

# Auracher Gemeindenachrichten

An einen Haushalt  
der Gemeinde  
Aurach am Hongar

Aurach, den 01.08.2013

Zahl: 4/2013



## **Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!!!**

Als Bürgermeister der Gemeinde Aurach am Hongar erlaube ich mir wieder auf verschiedene Dinge hinzuweisen und die dazu notwendigen Termine bekannt zu geben:

### **Stellenausschreibung der Gemeinde Aurach**

Gemäß §§ 8 und 9 des OÖ. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 und nach Beschluss des Gemeindevorstandes vom 13. Juni 2013 schreibt die Gemeinde Aurach a. H. folgenden Dienstposten geschlechtsneutral zur Besetzung aus:

#### **Mitarbeiter/in im Verwaltungsdienst:**

**1 Qualifizierter Sachbearbeiter/in mit besonderer Funktion - Bauamt im Gemeindeamt Aurach**

#### **Einstufung und Beschäftigungsausmaß:**

Funktionslaufbahn GD 16.3 OÖ. Gemeinde-Einreihungsverordnung.

Vollbeschäftigung = 40 Wochenstunden

**Dienstantritt:** 1. Oktober 2013; Einschulungsphase ab 15. September erwünscht

#### **Tätigkeitsbereich: Sachbearbeiter Bauamt**

**Allgemeine Voraussetzungen:** volle Handlungsfähigkeit, sehr gute Deutsch-Kenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Access oder Abschluss ECDL, Autocad und GeoOffice-Programme von Vorteil), abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern, ein Mindestalter von 18 Jahren, österreichische Staatsbürgerschaft

#### **Besondere unbedingte Aufnahmevoraussetzungen:**

abgeschlossene Ausbildung (Maturaniveau oder gleichwertige Berufserfahrung), Geschick im Umgang mit den Bürgern, Teamfähigkeit und Teamorientierung, Kritikfähigkeit und Belastbarkeit, Ausdauer, Genauigkeit und Zuverlässigkeit, Persönliche Flexibilität im Bezug auf die Dienstzeit, angepasst an die Erfordernisse des Dienstgebers und Bereitschaft zu Mehrleistungen (Besprechungen/Sitzungen am Abend ...), Ablegung der erforderlichen Dienstprüfungen, Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft zu Außendiensten nach Bedarf.

**Erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:** mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Bautechnik.

**Aufgabenstellung:** Erledigung der Bauagenden bis zum Abschluss des Falles einschließlich Bescheid, Gebührenermittlung, -vorschreibung und -überwachung. Neben den allgemeinen Bauagenden und anfallenden Aufgaben im Bauamt sind die das Örtliche Entwicklungskonzept, der Flächenwidmungsplan, die Bebauungspläne und die Kanal- und Straßenangelegenheiten und die zugeteilten Aufgaben laut Geschäftsverteilungsplan zu erledigen. Die Ablegung der Standesbeamtenprüfung wird innerhalb von drei Jahren vorausgesetzt. Trauungen sind fallweise abzuhalten.

**Entlohnung:** Die Entlohnung erfolgt nach dem OÖ. GDG 2002, Funktionslaufbahn GD 16.3, Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden) rd. € 2.116,80 brutto monatlich (14 x) abzügl. 5 % Gehaltskürzung im 1. Dienstjahr.

**Auswahlverfahren:** Das Auswahlverfahren erfolgt nach den Bestimmungen des OÖ. GDG 2002. Die Gemeinde Aurach behält sich die Möglichkeit vor, Vorstellungsgespräche durchzuführen.

**Bewerbungen:** Bewerbungen sind schriftlich und unter Anschluss der üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Geburtsurkunde, ev. Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Zeugnisse, Nachweis über bisherige berufliche Tätigkeiten, aktuelles Passfoto usw.) **bis zum 28. August 2013, 12.00 Uhr** beim Gemeindeamt Aurach, Aurach 2, 4861 Aurach a.H., einzureichen.

## Beihilfe zur künstlichen Besamung

Tierbesitzer, die von der künstlichen Besamung Gebrauch machen, haben für die Erlangung der Beihilfe von der Gemeinde die Besamungsscheine für das 1. Halbjahr 2013 bis

**spätestens 12. August 2013 abzugeben.**

Eine Abgabe nach dem angeführten Termin kann nicht mehr berücksichtigt werden!

## Bauverhandlungstermine 2. Halbjahr 2013

Donnerstag, 22.08.2013  
Dienstag, 19.11.2013

Donnerstag, 19.09.2013  
Dienstag, 17.12.2013

Dienstag, 15.10.2013

## CARITAS sucht für den Kindergarten Aurach eine Reinigungskraft

Die Caritas für Kinder und Jugendliche sucht **ab 02.09.2013** eine **Reinigungskraft (18 Std./Woche)**

für den 3-gruppigen **Caritaskindergarten Aurach**.

Zu ihren Aufgaben zählen:

1. Tägliche Reinigung des Kindergartens, Großreinigung.
2. Zusammenarbeit mit Kollegen und Kindergartenleitung.

Das Mindestentgelt lt. geltender Dienst- und Besoldungsordnung beträgt je nach Berufserfahrung und Anrechnung von Vordienstzeiten € 1.419,50 bis € 1.479,90 brutto bei Vollbeschäftigung. Für genauere Informationen steht ihnen die **Einrichtungsleiterin Frau Sabine Wartha unter der Telefonnummer 07662/2064** gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schicken Sie bitte bis **spätestens 20. August 2013** an: Gabriele Gratz, Caritas für Kinder und Jugendliche, Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz oder per E- Mail an: [gabriele.gratz@caritas-linz.at](mailto:gabriele.gratz@caritas-linz.at).



## ASZ sucht Aushilfskräfte

Aushilfskräfte werden für die Altstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck gesucht. Arbeitszeit nach Vereinbarung, vorwiegend Urlaubs- und Krankenstandsvertretung

**Voraussetzung:**

- ✓ Körperliche Belastbarkeit
- ✓ Gute Deutschkenntnisse
- ✓ ev. Führerschein



Interessenten wenden sich bitte an die O.Ö. LAVU AG - Herrn Wieser, Tel. 07242/77977 DW 38

## Unfall vom 29. Juli 2013 – Hinweis an die Bevölkerung

Bezüglich des Unfalles auf der Autobahn mit chemischen Stoffen teilt die Gemeinde in Absprache mit den zuständigen Behörden mit, dass in Entfernung zu Wohnobjekten zu keinem Zeitpunkt eine Gefährdung der Bevölkerung gegeben war. Diese bestand nur innerhalb des unmittelbaren Gefahrenbereiches und betraf die Einsatzkräfte, auch eine geruchliche Wahrnehmung im Abstand von 100 m und darüber war nicht als Gesundheit gefährdend einzustufen. Eine Verunsicherung stellte die Aufforderung in Ortschaftsteilen von Jetzing, Pranzing und Hainbach dar, sich nicht im Freien aufzuhalten und Fenster zu verschließen – die aus besonderer Vorsicht veranlasst wurde. Der Einsatz von Wässern aus Tonnen, Teichen oder anderen Behältnissen zum Spritzen von Gemüsegärten, Blumen oder Wiesenflächen ist unbedenklich, ebenso der Verzehr von Gemüse und Kräutern aus den Gärten.

An dieser Stelle ein Danke allen Einsatzkräften und beteiligten Personen, insbesondere unserer Freiwilligen Feuerwehr, die diesen Einsatz mit enormen personellen und zeitlichen Aufwand kompetent durchführte.

## Nahversorgung

Die **BÄCKEREI KARIN PRÜNSTER** wird in Zukunft auch **Toiletteartikel wie Zahnpaste, Duschgel, Rasierschaum, Waschpulver und einiges mehr** in ihren Regalen führen, um die Nahversorgung so angenehm und umfangreich wie möglich für Sie zu erhalten.

Ich – Karin Prünster – möchte mich bei dieser Gelegenheit bei meiner Kundschaft für die Treue bedanken und hoffe, dass Sie weiter unser Geschäft und Cafe gerne besuchen.

Vielen Dank und herzliche Einladung!

Karin Prünster + Team



## Nationalratswahl am 29. September 2013

Im September erhält jeder Wähler eine amtliche Wahlinformation (siehe Bild) durch die Post zugestellt. Mit dieser amtlichen Wahlinformation werden Sie über die Möglichkeit der Stimmabgabe informiert.



Wahltag ist **Sonntag, 29. September 2013** in der Zeit vom **07.30 Uhr bis 15.00 Uhr**.

Nehmen Sie zur Wahl den gekennzeichneten Abschnitt der amtlichen Wahlinformation und ein Ausweisdokument mit. Sie erleichtern damit die Arbeit der Wahlbehörde!

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Mit der amtlichen Wahlinformation erhalten Sie gleichzeitig eine

Anforderungskarte die Sie uns portofrei mit dem beiliegendem Kuvert übermitteln können. Verfügen Sie über einen Internetzugang, bitte die Antragstellung über den Link auf unserer Homepage [www.aurach.at](http://www.aurach.at) oder [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) durchführen. Beachten Sie aber bitte, dass die späteste Antragsstellung bis zum 25. September 2013 erfolgen muss. **Stellen Sie so früh wie möglich Ihren Antrag!** Persönlich können Sie Anträge auf eine Wahlkartenausstellung bis Freitag, 27. September 2013 12:00 Uhr im Gemeindeamt durchführen.

Nachdem Sie die Wahlkarte erhalten haben, haben Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst auszufüllen, den ausgefüllten Stimmzettel in das Wahlkuvert und dieses in die Wahlkarte zu legen sowie die Wahlkarte zu verschließen.

Die Wahlkarte muss so versendet werden, dass diese **spätestens am Wahltag bis 17:00 Uhr bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde einlangt**. Auch hier fallen keine Portokosten für Sie an!

Sollten Sie durch mangelnde Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit das Wahllokal nicht aufsuchen können, so nützen Sie bitte die Briefwahl. Falls Sie jedoch eine besondere Wahlbehörde wünschen, wird Sie eine fliegende Wahlkommission besuchen. Voraussetzung ist jedoch auch, dass Sie über eine Wahlkarte verfügen – daher ist auch in diesem Fall eine Wahlkarte zu beantragen.

## OÖ Kostenloses Eltern Telefon der Telefonseelsorge

Es gibt Tage, an denen Eltern einfach nicht mehr weiter wissen, sich überlastet und alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Nöte sprechen wollen.

An diesen Tagen ist das Eltern Telefon der Telefonseelsorge Oberösterreich für Mütter und Väter da – kostenlos, vertraulich und rund um die Uhr.

Ein Gespräch kann schon sehr viel weiterhelfen. Sich Hilfe zu holen, ist keine Schande. Vielmehr zeugt es von Verantwortungsbewusstsein und der Sorge um das Wohlergehen der eigenen Familie, aber auch sich selbst.

**Wählen Sie 142. Darüber reden hilft!** [www.dioezese-linz.at/telefonseelsorge](http://www.dioezese-linz.at/telefonseelsorge)  
Eltern Telefon der Telefonseelsorge Oberösterreich – Notruf 142

## Schultaschen-Sammelaktion in den ASZ

Diese Sammelaktion richtet sich an alle Eltern und Schulkinder im Bezirk Vöcklabruck, die mit ihren alten, gebrauchten Schultaschen eine gute Tat vollbringen wollen. Gebrauchte, noch funktionstüchtige Schultaschen und Rucksäcke erfüllen bei der Abgabe im ASZ noch einen sehr guten Zweck und sollten daher nicht achtlos weggeworfen werden.

### Was wird im ASZ gesammelt?

Angefangen von der Schultasche und Rucksack, bis zur Federschachtel, unbenützte Hefte, Blöcke, neuwertige Spitzer, Lineale, Stifte, aber auch saubere Jausenboxen, die in den abgegebenen Schultaschen/Rucksäcken gleich verstaut werden können.



### Was passiert damit?

Bereits seit 2007 sammeln die Umweltprofis der kommunalen Abfallwirtschaft OÖ. gemeinsam mit der öö. LAVU AG und helfen damit Not leidenden Kindern in Albanien. Der Verein ORA Österreich organisiert den Transport der Schultensilien in die Missionsstationen des Ordens der Franziskanerschwestern. Die Verteilung erfolgt vor Ort an die bedürftigen Kinder, denen damit die Teilnahme an der Schule erheblich erleichtert wird.

BAV Vöcklabruck, 4840 Vöcklabruck, Vorstadt 2, Tel. 07672/28477

[www.umweltprofis.at/voecklabruck](http://www.umweltprofis.at/voecklabruck), [www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at), [www.ora-international.at](http://www.ora-international.at)

## REGATTA sucht Mitarbeiter

Personen für Erhebung in den 13 REGATTA-Mitgliedsgemeinden auf Werkvertragsbasis gesucht. **Anforderungen:** Erhebung der Flurnamen in den jeweiligen Gemeinden, Führerschein und Auto, Organisation und Kommunikationsfreude, interessierte Personen (vom Schüler/Studenten bis zum Pensionisten).

**Beginn:** ab sofort möglich (letztmöglichster Beginn: Anfang September).

**Mindestaufwand:** 3 Wochen durchgehend, länger möglich.

**Bezahlung:** auf Basis Werkvertrag (Richtwert: € 250,00 pro Woche) zuzüglich Fahrtkosten lt. amtlichen Kilometergeld (€ 0,42 /km).

**Bei Interesse – Bewerbung:** REGATTA-Büro, 4863 Seewalchen, Hauptstraße 17; kurze formlose Bewerbung mit Kontaktdaten bitte per Mail an: [leo.gander@regatta.co.at](mailto:leo.gander@regatta.co.at). Sie werden umgehend kontaktiert.

**Bei Fragen:** Leo Gander, Tel.: 0664/501 65 05.

## Beiliegend finden Sie:

- ✓ Jahresberichte der Volksschule Aurach 2012/2013
- ✓ Volkshilfe
- ✓ Franz Bucar

**Als Bürgermeister der Gemeinde Aurach am Hongar ersuche ich alle Gemeindebewohner die angeführten Termine vorzumerken!**

Bürgermeister  
Bichler Erwin e.h.

# Jahresberichte der Volksschule Aurach 2012/2013

## Abschlussbericht 1. Klasse 2013

Die erste Klasse begann das Schuljahr mit 12 Kindern, 6 Buben und 6 Mädchen. Im Dezember wechselte Felix Six in die Volksschule Timelkam, Laurentiu Chis kam aus Rumänien zu uns. Nach einem spannenden Schulstart arbeitete die Studentin Regina Gabeder eine Woche in der ersten Klasse mit, was sowohl die Kinder als auch ich sehr genossen. Auch an den Wandertagen begleitete sie uns. Schon nach kurzer Zeit waren die Kinder zu einer guten Klassengemeinschaft zusammen gewachsen. Im Herbst machten die Kinder durch ihren Arbeitseifer und ihr Bemühen beim täglichen Lernen große Fortschritte. Bereits zu Weihnachten konnten alle Kinder mehr oder weniger schnell zusammenlesen. Auch in Mathematik und Schreiben arbeiteten sie sehr fleißig.

Jetzt im Juni sind die Kinder bereits in der Lage, Bücher vorzustellen und eigene kurze Geschichten selbst zu schreiben. Beinahe alle Kinder bestätigen, sehr gerne zu lesen. Neben dem Lernen genossen die Schüler der ersten Klasse noch viele andere Aktivitäten: Gemeinsames Kochen, Kekse backen, adventliche Feierminuten, einen Wintertag, Pflege des Schulgartens mit Ernte, Lehrausgang Wald, Vorlesefest für die Schulanfänger im Kindergarten, schwimmen im Freibad ..... und natürlich Autorenlesung, Konzerte, Theater ..., die die gesamte Schule betrafen. Besondere Freude und Einsatz zeigten die Schüler bei unseren sozialen Wochen, wo sie immer wieder erstaunliche Konfliktlösungsmöglichkeiten fanden. Insgesamt war das Klima in der Klasse durch ein sehr rücksichtsvolles Miteinander geprägt, bei dem jedes Kind auf das andere Kind schaute.

Die Arbeit in dieser Klasse war eine Bereicherung und eine schöne Zeit.

Monika Zopf

## Jahresrückblick der zweiten Klasse

Das zweite Schuljahr verging wie im Flug. Wir lernten viele neue Dinge, verbesserten uns beim Lesen und lernten wichtige Regeln für unsere Sprache. Außerdem kennen wir uns jetzt im Zahlenraum 100 bestens aus und haben allesamt den 1x1 Führerschein absolviert. Auch das Geschichten schreiben machte uns heuer besonders Spaß. Es entstanden echt druckreife Geschichten, die wir in der Schule aufhängen durften. In Sachunterricht lernten wir eine neue Form des Lernens kennen. Wir eigneten uns in Form eines Werkstattunterrichts in vielen Gebieten selbstständig Wissen an, was uns jede Menge Freude bereitete. Aber nicht nur das Lernen machte uns heuer viel Spaß, wir durften auch viele außerschulische Dinge erleben. Gleich im Herbst feierten wir in der Schule den Tag der Gesundheit. Wir zauberten tolle Brote mit Gesichtern, die wir anschließend genussvoll aßen. Außerdem gestalteten wir ein tolles Plakat für den Weltfriedenstag. Im November erlebten wir eine Autorenlesung von Martin Selle. Seine Bücher sind wirklich interessant und wir konnten sogar welche gewinnen. Im Dezember besuchte uns wieder der Nikolaus und wir schauten uns das Theater „Der Adventkranz brennt durch“ an. Besonders das Backen des Lebkuchen-Engels und der Tag im Schnee bereitete uns große Freude. Wir durften mit den Profis Fußball spielen und ein Polizist erklärte uns, wie wir uns auf der Straße verhalten müssen. Auch die Stunden in der Kletterhalle und im Hallenbad genossen wir in vollen Zügen. Eine Zahnerzieherin und eine Haltungsturnlehrerin zeigten uns, wie wir etwas für unsere Gesundheit tun können. Im März durften wir an einem Mitmachkonzert teilnehmen und auch zwei Wandertage versüßten uns den Schulalltag. Zusammengefasst haben wir heuer nicht nur sehr viel gelernt und geübt, sondern auch jede Menge außertürliche Erfahrungen sammeln dürfen. Wir freuen uns schon sehr auf die dritte Klasse.

Die zweite Klasse

## Jahresbericht 3. Klasse

Ein ereignisreiches Schuljahr liegt hinter uns. Wir haben viel gelernt, viel geleistet und viel erlebt. Neben der Arbeit ist natürlich auch der Spaß nicht zu kurz gekommen. Zu Beginn des Schuljahres ging es gleich los mit einer Exkursion in unsere Bezirkshauptstadt Vöcklabruck. Am „gesunden Tag“ im November wurde fleißig gekocht und vor dem Elternsprechtag wurden Lebkuchen verziert, die wir dann verkauften. Auch einen echten Buchautor hatten wir zu Besuch in unserer Schule. Martin Selle las aus seinen spannenden Kinderkrimis vor. Im Dezember kam Herr Zaurieth zu uns und brachte uns viel über Verkehrsregeln und Bodenmarkierungen bei. Das ist sehr wichtig, weil wir ja im nächsten Schuljahr die Radfahrprüfung haben werden. Am Silvestertag verkauften wir auf dem Platz vor

dem Kulturhaus die selbstgemachten Glücksbringer, um Geld für unsere Projekttag in Bad Zell zu verdienen.

Da Gesundheit und gesunde Ernährung sehr wichtig sind, hatten wir im Jänner den interessanten Workshop „Gesunde Detektive“ und natürlich auch wieder den Tag im Schnee, der uns allen viel Spaß machte. Auch bei der Zahngesundheitserzieherin bekamen wir wieder Informationen und Tipps für die Gesundheit unserer Zähne. In den Erste Hilfe Kursen lernten wir unter Anleitung eines Notfallsanitäters einige sehr wichtige Erste Hilfe Maßnahmen. Auch im Bereich der Musik tat sich einiges. Im März gab es für alle Schüler ein Mitmachkonzert, bei dem „Die vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi aufgeführt wurden. Ein paar Wochen später kam der Musiker Hubert Dohr zu uns. Er spielt zehn verschiedene Instrumente und wir kamen aus dem Staunen nicht heraus. Sogar auf einem Dudelsack spielte er. Kurz vor Ostern wurden in unserer Klasse echte Auracher Palmbuschen gebunden, die wir natürlich gleich mit nach Hause nehmen durften.

Ende April kam einer der Höhepunkte des Schuljahres. Endlich war es so weit! Das Ereignis, auf das wir so lange gewartet hatten: unsere zwei Projekttag auf einem Bauernhof in Bad Zell mit Bauernhofolympiade, Fackelwanderung in der Nacht und vielem mehr. Es war wirklich toll und interessant.

Im Mai ging es dann gleich weiter mit den aufregenden Ereignissen. Bei der Aktion „Hallo Auto“ durften wir selber ein Auto lenken und abbremsten. Eine sehr interessante Erfahrung!

Auch mit der Kunst und mit einem sehr berühmten Künstler machten wir heuer „Bekanntschaft“. Im Juni hatten wir eine eigene Kinderführung im Klimthaus in Schörfling und hörten dabei viel über die Werke und das Leben von Gustav Klimt. Wir versuchten sogar, im Stil von Gustav Klimt zu malen, was einigen von uns gut gelang.

Was wir sonst noch alles gemacht haben im vergangenen Schuljahr neben all diesen besonderen Ereignissen? Das ganz Jahr über sehr, sehr fleißig gelernt und gearbeitet, damit wir immer gescheiter werden! Frau Hofer, unsere Lehrerin, lobt uns sehr und sagt, dass wir freundliche, fleißige, tüchtige Kinder sind.

### **Das Schuljahr 2012/13 ist zu Ende**

Auch im 2. Semester hat sich in der 4. Klasse sehr viel getan. Gleich nach den Semesterferien bekamen wir Besuch von unserer Zahntante. Wir passten ganz besonders gut auf, was sie uns zeigte und erzählte. Am 28. Februar kam Herr Werner Günther in die Klasse und berichtete viel Spannendes über die Jagd. Was ein Jäger alles zu tun hat, was er braucht, um die Tiere zu füttern. Wir nahmen auch „Rehfutter“ wie Mais, Salat mit. Besonders gefallen hat uns der Dackel, der den Jäger begleitet hat!!

Natürlich verwöhnt uns Frau Maria Eichhorn immer wieder mit der „gesunden Jause“. Dafür vielen herzlichen Dank! Die Landesmusikschule Vöcklabruck besuchten wir am 19. März und schauten uns den Räuber HOTZENPLOTZ an. Tag der offenen Tür in den Gärtnereien war am 21. März. Wir besuchten die Gärtnerei Buttinger/Mayr in Lenzing und erlebten einen tollen, informativen Vormittag! Die Osterferien standen vor der Tür und begannen mit dem Gottesdienst am Freitag, 22. März. Nach den wohlverdienten Osterferien fingen wir an, uns auf die Radfahrprüfung vor zu bereiten. Da es ja eine schriftliche und eine praktische Prüfung gibt, hatten wir doch viel Stoff zu bewältigen. Aber es ging gut, wir durften uns am 25. April über 18 bestandene Prüfungen freuen und voller Stolz die Ausweise entgegennehmen. Neu für uns waren/sind die Bildungsstandards. Unsere Lehrerin bereitete uns sehr gründlich vor und so mussten wir am 05. Juni die Prüfung machen. Aber Gott sei Dank ist es uns gut gegangen. Am 24. Mai nahmen einige Kinder der Klasse beim Pinguincup teil und schlugen sich im Teilnehmerfeld recht tapfer! Herzlichen Glückwunsch zu den tollen Leistungen! Ein Höhepunkt waren ohne Zweifel die Projekttag in Bad Zell. Es war ein einmaliges Erlebnis und wir genossen die Gemeinschaft. Am Mittwoch, 29. Mai hieß es Abschied nehmen von den Tieren und wir traten wieder die Heimreise an. Am 14. Juni besichtigten wir noch unsere Landeshauptstadt Linz. Wir schauten uns die vielen Sehenswürdigkeiten an und natürlich rundete ein Besuch in der Grottenbahn diesen schönen Tag ab. Das Klimtmuseum besuchten wir noch am 21. Juni. Es war ein netter und interessanter Wandertag. Bevor wir nun die Ferien genießen, heißt es für uns Abschied von der Volksschule zu nehmen. Einige Kinder besuchen die NMS Schörfling, andere gehen in die NMS Regau und ein Schüler geht zu den Franziskanerinnen in Vöcklabruck. Es waren 4 schöne Jahre, aber auch anstrengend und voller Vorfreude auf die kommende Schulzeit bekommen wir am Freitag, 05. Juli, das Schlusszeugnis! Auch ich als eure Lehrerin möchte sich verabschieden! Es war sehr schön, mit euch zu arbeiten und viele von euch haben sich großes Wissen angeeignet! Ich wünsche Euch allen viel Erfolg und alles Gute auf Eurem Weg zum Erwachsenwerden!

VD Sieglinde Schuster

# Die volkshilfe. ist den Menschen nahe

## Wir kommen zu Ihnen nach Hause

- ❁ Mobile Hauskrankenpflege
- ❁ Fachbetreuung –Altenarbeit
- ❁ Heimhilfe
- ❁ Mobile Therapie
- ❁ Haushaltsservice

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mobilen Dienste der Volkshilfe betreuen seit 25 Jahren liebevoll und professionell die Menschen im Bezirk **Vöcklabruck**.

Unsere **Fachsozialbetreuer/innen für Altenarbeit** sind für die individuelle und ganzheitliche Betreuung älterer Menschen zuständig.

Bei der Bewältigung der alltäglichen Arbeiten im Haushalt helfen ausgebildete **HeimhelferInnen**.

Um Verbände, Blutzucker- und Blutdrucküberwachung sowie um die korrekte Einnahme von Medikamenten kümmern sich unsere **Diplomkrankenpfleger/innen**.

## Gerne unterstützen wir auch Sie.

Rufen Sie mich an: **Daniela Pabst**  
Einsatzleiterin Mobiler Dienst  
Mobil: 0676 / 87 34 27 66



Tel.: 07672 / 78 345  
[voecklabruck@volkshilfe-ooe.at](mailto:voecklabruck@volkshilfe-ooe.at)  
[www.volkshilfe-ooe.at](http://www.volkshilfe-ooe.at)

**volkshilfe.**  
VÖCKLABRUCK

# Franz Bucar

AQUARELLE • ZEICHNUNGEN • DRUCKE • SCHRIFTEN



Man glaubt, ihn und seine Arbeiten zu kennen, entdeckt aber immer wieder neue Seiten – des Künstlers: **Ehrenringträger unserer Gemeinde Konsulent RR Franz Bucar hat ein Buch mit Ausschnitten aus seinem vielfältigen Schaffen herausgegeben.**

Mit Hingabe widmet er sich seit Jahrzehnten der Volkskunst, Heimatforschung und Erhaltung unserer Volksgüter, bildete sich auch speziell in Kalligrafie (Schriften) weiter, wovon seine kunstvollen Urkunden für verschiedenste Anlässe und Ehrungen zeugen. Restaurierungen an Kapellen, Wegkreuzen, Marterln, Vergoldungen von Gemälden und anderer Kunstwerke, rund 300 Flurdenk-

mäler in zahlreichen Gemeinden unseres Heimatlandes tragen seine Handschrift. Unzählige Leistungen hat er auch für die Gemeinde Aurach vollbracht und ist seit 1985 Ehrenringträger der Gemeinde, Schütze und Ehrenmitglied des Volks- und Brauchtumsvereins. Der geschnitzte Holzbrunnen, das Schützen-Kreuz und die restaurierte Schimpl-Kapelle sind Zeugen seiner Arbeit, viele Sgraffitos und Bilder an Hausfassaden tragen seinen Namen, die Kirchenfresken wurden von ihm bereits zweimal restauriert. An der Erhaltung, Erfassung und Darstellung der „Kleindenkmäler in Aurach“ in einer Broschüre hat er wesentlich gewirkt. Er war/ist unter anderem auch Erster Obmannstellvertreter des Heimatbundes Freilichtmuseum Stehrerhof in Neukirchen a. d. V. und Gründer des Hausruckviertler Kunstkreises, 2011 wurde ihm durch LH Dr. Josef Pühringer für seine mannigfaltigen Aktivitäten und Verdienste das goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich verliehen.

**Sein neues Werk liegt am Gemeindeamt auf und ist um € 20,- erhältlich, er würde sich über Interessenten – besonders auch aus Aurach – herzlich freuen!**